

# Das Furka-Loch

Autor(en): **Knupensager, Johann**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **99 (1973)**

Heft 50

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-512290>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Das Furka-Loch

Obschon der Bau des umstrittenen Furka-Tunnels bereits begonnen hat, befehlen sich die vielen Gegner und die wenigen Befürworter mittels Leserbriefen an die Tageszeitungen immer noch heftig. Es ist daher angebracht, dass auch der Nebelspalter zu dem Problem noch einmal Stellung nimmt.

Offen gesagt, nachdem bei uns jeder Hügel, jeder Felsvorsprung und jede Kuppe ohne weiteres mit einer Seilbahn erschlossen wird und nachdem es möglich ist, per Auto bis zu den Murmeltieren hinaufzufahren, begreifen wir eigentlich nicht, was man gegen die beliebige Durchlöcherung der Alpen einwenden kann. Wir stehen daher ganz klar auf der Seite der Freunde vom Furka-Bahntunnel.

Eigentlich sagt man nur «Furka-Tunnel», aber wir nennen ihn absichtlich *Bahntunnel*, und zwar aus zwei Gründen. Einmal könnten in unserem Land noch ein paar Futuristler existieren, die fänden, ein Strassentunnel unter der Furka und der Oberalp hindurch wäre etwas recht Nützliches. Solchen sattsam bekannten Elementen, die den Gammlern und den letzten Tangoänzern in Paris zuzurechnen sind, müssen wir sofort die Flausen aus dem Kopf treiben. Der Furkatunnel ist ein Bahntunnel, wir wollen dort Tschutschus durchfahren sehen und keine Autos, verstanden? Zweitens sprechen wir vom Bahntunnel, damit jedermann im Kursbuch die Linie 29 aufschlagen und sich in den Fahrplan vertiefen kann. Damit er selbst sehe, wie bitter nötig der Furkatunnel ist und warum er Priorität haben muss vor dem Napf-, Buchegg-

berg-, Oberbüelchnubel-, Hundwilerhöhe-, Wistelacker- und Guggershörnlitunnel! Denn im Kursbuch lesen wir, dass die täglichen vier Schnellzüge von Gletsch bis Realp, über die Furka, volle 35 Minuten unterwegs sind! Ein unhaltbarer Zustand, wie jedermann zugeben wird. Eine Hinterwäldlerei, die zum Himmel stinkt und die wahrscheinlich daran schuld ist, dass immer weniger Touristen in die Schweiz reisen: «Ein Land, in dem man von Gletsch bis Realp 35 Minuten unterwegs ist – was will man so ein Land besuchen?»

Aber nun ist die Sache gottseidank eingerechnet, bald wird das ganze Schweizer Volk von Gletsch bis Realp nur noch zirka siebenundzwanzig Minuten benötigen. Dank einem langen, schwarzen, von keinem noch so hellen Funken irgendwelcher Art erleuchteten Loch.

Johann Knupensager

## Spitze



Spikes dürfen nur noch auf Gürtelreifen montiert sein. Viele Automobilisten müssen jetzt entweder die Normalreifen wegschmeissen oder die Spikes ausreissen. Sie meinen, man hätte ihnen das ersparen können. Um so mehr, als bei einer Tempobeschränkung von 80 km/Std kein Mensch den Unterschied findet, der diese erneute bundesrätliche Anstiftung zum Geldverplempeln rechtfertigt. Unsere Regierung weiss plötzlich erstaunlich viel von Reifen. Kommt es daher, dass die Pneus, wie die Spar-Appelle an das Volk, etwas mit Gummi zu tun haben?

John Knup

**dunhill**  
LONDON

*pride of possession...*  
when you own something Dunhill.  
Admired everywhere as the best of its kind in the world.

The world-famous Dunhill Rollagas Lighters  
The exclusive Paris Aldunil and Sylphide  
The Tallboy Table Lighter. The Dunhill 70 Lighter  
Gold and Silver plated or solid Silver

Sole Agents for Switzerland: A. Dürr & Co. AG, Zürich

RHEUMASCHMERZEN:  
*Contra-Schmerz*  
WILD

*Contra-Schmerz*  
SCHONT DEN MAGEN  
WILD



**Nur Fr. 15.-**  
pro Monat für eine neue Maschine. Volle Mietanrechnung bei späterem Kauf.

Prospekte verlangen!  
**August Ramel AG.**  
4800 Zofingen N  
Telefon (062) 51 53 86

ERKÄLTUNGEN:  
*Contra-Schmerz*  
WILD

**Chantarella House**  
*St. Moritz*  
Das Haus an der Sonne

Der ideale Winteraufenthalt für Skifahrer und Nichtskifahrer in einem ruhigen und gepflegten Erstklasshotel  
Im Januar und März ermäßigte Preise  
Geöffnet bis nach Ostern 1974  
Direktion: Max Maurer Tel. (082) 2 11 85

KOPFSCHMERZ:  
*Contra-Schmerz*  
WILD

MONATS-SCHMERZ:  
*Contra-Schmerz*  
WILD

ZAHNSCHMERZ:  
*Contra-Schmerz*  
WILD

*Contra-Schmerz*  
WIRKT PROMPT  
WILD

**LEUKERBAD**

das Walliser Heilzentrum —  
Ihr Weg zur Gesundheit

6 Hotels mit 390 Betten  
Thermalbäder im Hause

Auskunft erteilt:  
**Hotel- und Bädergesellschaft**  
Tel. 027 6 44 44